

Ressort: Politik

EU-Parlament grundsätzlich für Anerkennung Palästinas

Straßburg, 17.12.2014, 15:46 Uhr

GDN - Das EU-Parlament hat sich grundsätzlich für eine Anerkennung eines Palästinenserstaates ausgesprochen: Als Bedingung nannten die Abgeordneten in einer am Mittwoch angenommenen Resolution die Weiterführung der Nahost-Friedensgespräche. Nur durch eine Zwei-Staaten-Lösung könne der Konflikt gelöst werden.

Das Parlament forderte alle palästinensischen Gruppierungen - auch die Hamas - dazu auf, die internen Spaltungen zu überwinden. Die Autorität der palästinensischen Einheitsregierung müsse konsolidiert werden. Die israelischen Siedlungsprojekte wurden als völkerrechtswidrig verurteilt. Zudem beschlossen die Abgeordneten die Schaffung der Initiative "Parlamentarier für den Frieden", in deren Rahmen europäische, israelische und palästinensische Parlamentsmitglieder parteienübergreifend zusammengebracht werden sollen. Die endgültige Anerkennung des Staates Palästina fällt allerdings in die Zuständigkeit der 28 Mitgliedsstaaten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-46537/eu-parlament-grundsatzlich-fuer-erkennung-palaestinas.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619